

Einkaufen rund um die Uhr im Hightech-Container

Innovation Der Dangelhof in Altheim/Alb hat einen vollautomatischen Hofladen, in dem man sich jederzeit mit regionalen Lebensmitteln eindecken kann. *Von Petra Lehmann*

Es ist Sonntagabend und Lust auf Grillhähnchen mit Kartoffeln und einem Glas erfrischendem Fruchtsecco? Aber leider nichts eingekauft? Seit kurzem ist das kein Problem mehr. Denn der Dangelhof in Altheim/Alb hat jetzt zusätzlich zu seinem an drei Tagen in der Woche geöffneten, traditionellen Hofladen einen weiteren, in dem man rund um die Uhr einkaufen kann.

Der neue Laden funktioniert vollautomatisch, steht gleich links neben der Hofeinfahrt und ist nicht zu übersehen. Eigentlich handelt es sich um einen gewöhnlichen Container, der mit einem Vordach, viel Fensterfläche versehen und schön gestaltet worden ist. Was von außen recht normal wirkt, beherbergt drinnen Hightech: Der Zugang zum Video überwachten Laden erfolgt kontaktlos über einen QR-Code, den der Kunde im Handy oder auf einer Karte gespeichert hat.

„Wir sind, glaube ich, der erste Laden dieser Art in ganz Deutschland, wenn nicht sogar in Europa.“

Klaus Dangel
Hofinhaber

Ebenso funktioniert die Bezahlung. Denn bevor man den Code erhält, muss man sich über die Homepage des Dangelhofs oder während der Öffnungszeiten im Laden registrieren. Bei der Registrierung im Internet lädt man sich den QR-Code über eine App aufs Handy, bei der im Laden gibt es eine Plastikkarte mit dem persönlichen Code. Zuvor muss der Kunde seine Adresse, E-Mail-Adresse und Konto oder Kreditkartendaten hinterlegen. Denn über eine der beiden Möglichkeiten wird dann abgerechnet.

„Wir sind, glaube ich, der erste Laden dieser Art in ganz Deutschland, wenn nicht sogar in Europa“, schwärmt Klaus Dangel, der sich zusammen mit seiner Schwiegertochter Christine um den neuen Geschäftszweig auf dem Hof kümmert. In verschiedenen Kühlschränken stehen Fleisch, Wurst oder Maultaschen und Fleischsalat vom hofeigenen Geflügel zur Auswahl. Außerdem gibt es Kartoffeln, Eier, Rotkohl oder Eingemachtes sowie alkoholfreies Secco.

Der Kunde legt alle Wunschartikel, die mit einem Barcode ausgestattet sind, in einen der bereitstehenden Einkaufskörbe. In der Mitte des Ladens steht ein großer Automat mit einem Schacht, in den er oder sie dann den vollen Korb hinein stellt. Dort wird die Ware gescannt und bargeldlos bezahlt. Die Rechnung geht anschließend direkt an die gespeicherte E-Mail-Adresse, kann aber auch vor Ort ausgedruckt werden.



Jeden Tag befüllt Christine Dangel Kühlschränke und Regale nach Bedarf neu. Auch noch am Sonntagmorgen sorgt sie für Nachschub. *Foto: Petra Lehmann*

Außerdem kann der Kunde alle Transaktionen auf seinem persönlichen Account verfolgen.

Christine Dangel bestückt einen der Kühlschränke mit frischen Hähnchen und freut sich darüber, wie gut das zusätzliche Angebot bereits nach wenigen Monaten von den Kunden angenommen wird. „Unser Laden wird von Jung bis Alt besucht“, sagt die Juniorchefin. „Am Anfang hatten wir einige Anlaufschwierigkeiten mit dem neuen System, aber jetzt klappt es fast reibungslos.“

Ursprünglich hätten sie, erzählt Christine Dangel weiter, nur einen größeren Verkaufsautomaten anschaffen wollen, weil der alte an seine Kapazitätsgrenze gestoßen sei. Doch dann habe man von dem Konzept des 24-Stunden-Ladens erfahren, welches viel mehr Möglichkeiten bietet. Das habe die ganze Familie überzeugt. Der alte Automat bleibt

Anzeige



Im Lockdown für Sie da!

fsayler@autohaus-sayler.de · Tel. 07 31 93789 14

**AUTOHAUS
SAYLER**
GmbH & Co. KG

Markusstraße 12
Ulm Söflingen
Tel. (0731) 93789-0
www.autohaus-sayler.de



zwar noch eine Zeit lang erhalten und steht vor dem Container. Nach einer Übergangs- und Gewöhnungsphase wird er dann aber abgeschafft.

Jeden Tag befüllt Christine Dangel Kühlschränke und Regale nach Bedarf neu. „Ich bin gespannt auf die Grillsaison“, sagt sie, „da wird vor allem am Wochenende einiges weggehen.“ Wer Sonntagabend noch grillen möchte, muss wahrscheinlich früh dran sein. Denn am Morgen sorgt Dangel noch für Nachschub. „Was danach weg ist, ist weg.“

Ein Video beschreibt den Einkaufsvorgang

Anleitung Einen Flyer und eine Anleitung zur Registrierung für den Einkauf beim automatischen Hofladen gibt es im traditionellen Laden während der normalen Öffnungszeiten am Dienstag, Freitag oder Samstag oder auf der Homepage unter der Adresse www.dangel-hofladen.de. Dort findet man auch ein Video, das den Einkaufsvorgang sehr anschaulich beschreibt.